



SCHAUER Agrotronic Betriebsreportage



Hof Gasswies in Klettgau, Deutschland:
Moderner und tierfreundlicher Demeter Milchviehbetrieb
mit vielen Raffinessen und Innovationen!

SCHAUER[®]

PERFECT FARMING SYSTEMS



[youtube.com/user/stalltechnik](https://www.youtube.com/user/stalltechnik) | [facebook.com/schaueragrotronic](https://www.facebook.com/schaueragrotronic)



www.schauer-agrotronic.com



Betriebsreportage, EIP Förderprojekt

Für diese Ausgabe haben wir uns aufgemacht und Herrn Alfred Rutschmann, den Betriebsleiter des Demeter Milchviehbetriebes Hof Gasswies KG mit 58 Kühen und Nachzucht besucht, um eine Reportage über die Strohmatic Einstreuanlage am Betrieb zu machen und wurde mit einer Fülle an interessanten Ideen und Innovationen am Betrieb überrascht.

Seit 40 Jahren hat die Milchviehhaltung am Betrieb Tradition. Seit mehr als 20 Jahren wird er als Biobetrieb (BioLand) geführt. Der Hof wird als Kommanditgesellschaft (KG) geführt.

Der neue Kuhstall wurde im Jahr 2020 als EIP (Europäische Innovations Partnerschaft) gefördertes Projekt für 58 Milchviehplätze aus einem Um- und Anbau einer bestehenden Heuhalle errichtet. Gleichzeitig mit Projektbeginn 2017 erfolgte auch die Umstellung auf die Demeter-Richtlinien.

Eine angeschlossene Verarbeitung zu Käseprodukten und Vermarktung ist geplant. Das Hofteam hofft auf rege Nachfrage aus dem Umland und aus dem nur 3 km entfernten schweizerischen Grenzgebiet. Ein Seminarraum mit Besuchertribüne mit Blick auf den Stall ergänzt das innovative Stallkonzept.



Betriebspiegel Hof Gasswies KG (www.hof-gasswies.de)

- Der Hof wird als Kommanditgesellschaft geführt, Gesellschafter sind Personen mit Liebe und Leidenschaft für tierfreundliche und nachhaltige Wirtschaftsweisen
- 4 Voll AK inkl. Herr Alfred Rutschmann und 4 Teilzeitarbeitskräfte, 2 betreute Arbeitskräfte und saisonal PraktikantInnen aus verschiedenen Ländern
- 180 ha LN, davon 102 ha Grünland und 71 ha Ackerbau, Rest Streuobstanlagen und 1 ha Wald
- 58 Milchkühe, 50 Kälberaufzucht, mit Nachzucht, 50 Mastbullen auf einem Pachtbetrieb in der Nähe
- Demeter Bio-Milchviehbetrieb, Umstellung auf Bio-Heumilchbetrieb ist in Planung
- Patenschaften für Tiere möglich – siehe Webseite

EIP Förderprojekt unterstreicht innovative Ideen des Milchviehbetriebes

Ein maßgeblicher innovativer Handlungsbereich für das EIP Förderprojekt ist der am Milchviehbetrieb umgesetzte Weg zur **Emissionsminderung**. Es werden nicht nur die Liegeboxen eingestreut, um den Kühen besten Liegekomfort zu bieten, sondern auch die Laufgänge. Damit wird der Harn sofort vom Stroh absorbiert. Zusätzlich wird per Hand mit einem Streuer Pflanzkohle aufgebracht. Über eine Sprinkleranlage wird auf das Stroh-Mist-Gemisch mit Wasser verdünnte Milchsäure gesprüht. Dadurch wird der pH-Wert abgesenkt und die Ureasebildung, die für die Ammoniakemissionen verantwortlich ist, reduziert. Der so behandelte Festmist wird dann mehrmals täglich mit der Pendelschieber Entmistungsanlage und weiter mit einer hydraulischen Schubstange im Querkanal schließlich mit einer Presso-Entmistung durch einen Schacht von unten auf den Mistplatz gepresst. Dort soll die Rotte direkt in einen Kompostierungsprozess übergehen.

Der Vorteil liegt klar auf der Hand: weniger Ammoniakemissionen und gleichzeitig verbesserter Humusaufbau durch Festmist auf den Wiesen und Äckern. Am Betrieb erfolgen

Untersuchungen von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen zu den Mengen und unterschiedlichen Substanzen, um diese Kot-Harn-Stabilisierung zu optimieren. Ebenfalls relevant für die EIP Förderung ist das Konzept der **muttergebundenen Kälberaufzucht**. Hierbei ist der Lauf- und Wartehof gleichzeitig Begegnungsraum für Kuh- und Kälber. Das ist Top fürs Tierwohl, gleichzeitig wurden die notwendigen Zonen arbeitswirtschaftlich optimiert. Die Öffentlichkeitsarbeit des Betriebes ist ein weiterer Bereich des EIP-Projekts. **Der Seminar- und Tagungsraum**, der als Besuchertribüne mit fantastischem Gesamtblick in den Milchviehstall ausgestattet ist. Hierbei steht die Wissensvermittlung rund um die ökologische Milchviehhaltung in einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft im Mittelpunkt. Natürlich empfängt Hof Gasswies auch gerne Gruppen-Exkursionen interessierter Landwirte und Bürger. Näheres zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage (www.hof-gasswies.de).

Automatische Einstreuanlage Strohmatic als Kerntechnologie für den innovativen Milchviehbetrieb

Um den wesentlichen Aspekt, schon im Stall den Harn zu binden, zu erreichen, wurde die automatische Einstreuanlage Strohmatic eingebaut. Damit wird Stroh aus Großballen automatisch aufgelöst, mit einem Häcksler zerkleinert, entstaubt und dann das gehäckselte Stroh über eine Förderanlage mit 20 cm Rohrdurchmesser und zahlreichen Abwurfstellen gleichzeitig 2 mal pro Tag verteilt. Im Sommer sind zwar die Tiere meistens auf der umliegenden 30 ha großen Weide, können aber bei sehr heißen Temperaturen in den schattigen Stall zurück. Der entscheidende Vorteil: Es wird das feine gehäckselte Stroh über die Abwurfpunkte gut auf der gesamten Lauffläche verteilt. Das besonders saugfähige Stroh reduziert den Strohbedarf enorm. Trotz zusätzlicher Einstreuer der Laufgänge ist der gesamte Strohbedarf gegenüber dem früheren Einstreuen der Liegeboxen nicht gestiegen und gleichzeitig reduziert sich die Arbeitszeit für Einstreuen auf die Befüllung des Strohballenauflösers. Die seit mehr als 15 Jahren am Markt gut eingeführte Strohmatic Einstreuanlage

„funktioniert auch am Hof Gasswies sehr zuverlässig“, freut sich Herr Rutschmann. Weiters betont Herr Rutschmann, „dass die Nutzung der bestehenden Bausubstanz nur mit der sehr platzsparenden Strohmaticanlage, ohne besondere Anforderungen an die Raumhöhe und Statik des Gebäudes, möglich war“.

Bullenmast fürs EDEKA Weiderind-Programm

An einem 2. Standort, den Hof Gasswies in Pacht hat, wird Bio-Bullenmast für 50 Tiere auf Tiefstroh mit Weideanschluss betrieben. Hier wird die männliche Nachzucht gemästet.

Fazit:

Der Hof Gasswies, ein „Demonstrationsbetrieb Ökolandbau“, ist für interessierte Besuchergruppen an einer ideenreichen und nachhaltigen Bio-Milchviehhaltung allenfalls einen Besuch wert. Das offene Betriebskonzept mit Tierpatenschaften, Förderverein und Bürgergenossenschaft machen es möglich, sich auf vielfältige Weise am Hof Gasswies zu beteiligen. Der Stallbetrieb und auch speziell die Strohmatic Einstreuanlage von Schauer läuft rund. Um die Kompostierung des Festmistes auf dem Mistplatz zu optimieren, muss noch an den „feinen Schrauben“ der Feuchtigkeitsregulierungen gedreht werden, was aber bei dieser Fülle an eingebauten Innovationen zu erwarten war.

JETZT VIDEO ANSEHEN!



KONTAKT

INFORMATIONEN
AUSKUNFT
ANGEBOTE



SCHAUER Agrotronic GmbH
Passauer Straße 1
AT-4731 Prambachkirchen
+43/72 77/23 26-0
office@schauer-agrotronic.com



**SCHAUER Maschinenfabrik GmbH
Vertriebsgesellschaft**
Gewerbering 19
DE-94060 Pocking
+49/85 31/82 72
germany@schauer-agrotronic.com



SCHAUER Agrotronic AG
Sentmatte 4
CH-6247 Schötz
+41/41/926 80 00
office@schauer.ch



SCHAUER®

PERFECT FARMING SYSTEMS



youtube.com/user/stalltechnik | facebook.com/schaueragrotronic



www.schauer-agrotronic.com